

Stellungnahme Strategie Wassernutzung und Wasserversorgung

Die Stellungnahme wurde am 05. Mai 2026 um 21:25:30 Uhr erfolgreich übermittelt.

Thematik:

Strategie Wassernutzung und Wasserversorgung

Teilnehmerangaben:

SP Kanton Luzern
Theaterstrasse 7
6003 Luzern

Kontaktangaben:

Kanton Luzern
Bahnhofstrasse 15
6002 Luzern

E-Mail-Adresse: buwd@lu.ch
Telefon: 041 228 51 55

Teilnehmeridentifikation:

213630

1. Allgemeine Fragen zur Strategie (Befragungstool)

Frage 1

Sind Sie (bzw. Ihre Organisation) im Grundsatz mit der Strategie einverstanden?

- stimme zu
- stimme eher zu
- stimme eher nicht zu
- stimme nicht zu
- Keine Antwort

Frage 2

Ist die Strategie für Ihre Organisation eine Orientierungshilfe?

- stimme zu
- stimme eher zu
- stimme eher nicht zu
- stimme nicht zu
- Keine Antwort

Frage 3

Sind Vision und Stossrichtungen klar formuliert und weisen diese in die richtige Richtung?

- stimme zu
- stimme eher zu
- stimme eher nicht zu
- stimme nicht zu
- Keine Antwort

Frage 4

Sind die Ziele und Massnahmen im Allgemeinen aus Sicht Ihrer Organisation sinnvoll? Bewirken diese eine Verbesserung der heutigen Situation?

- stimme zu
- stimme eher zu
- stimme eher nicht zu
- stimme nicht zu
- Keine Antwort

Frage 5

Zu Kapitel 5: Sind Sie mit den Herausforderungen, Zielen und Massnahmen im Bereich Wasserqualität und Gewässerschutz einverstanden?

- stimme zu
- stimme eher zu
- stimme eher nicht zu
- stimme nicht zu
- Keine Antwort

Frage 6

Zu Kapitel 6: Sind Sie mit den Herausforderungen, Zielen und Massnahmen im Bereich Wasserversorgung einverstanden?

- stimme zu
- stimme eher zu
- stimme eher nicht zu
- stimme nicht zu
- Keine Antwort

Frage 7

Zu Kapitel 7: Sind Sie mit den Herausforderungen, Zielen und Massnahmen im Bereich Wassernutzung in der Landwirtschaft einverstanden?

- stimme zu
- stimme eher zu
- stimme eher nicht zu
- stimme nicht zu
- Keine Antwort

Frage 8

Zu Kapitel 8: Sind Sie mit den Herausforderungen, Zielen und Massnahmen im Bereich Thermische Nutzung einverstanden?

- stimme zu
- stimme eher zu
- stimme eher nicht zu
- stimme nicht zu
- Keine Antwort

Text-Rückmeldungen

Bereich	Kapitel	Antrag / Bemerkung	Begründung
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 1 - 4	S. 9, Zielkonflikte	Der ökologische Wert naturnaher Gewässer sollte ergänzt werden: Sie tragen wesentlich zur Grundwasserneubildung bei. Revitalisierte Gewässer stärken somit auch die Trinkwasserversorgung.
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 1 - 4	S. 12, Querschnittsthema	Die Stärkung des natürlichen Wasserkreislaufs und ein sorgsamer Umgang mit Wasser müssen als übergeordnete Leitprinzipien für alle Handlungsfelder verbindlich verankert werden.
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 1 - 4	S. 13, thermische Nutzung	Die Formulierung zur thermischen Nutzung sollte explizit die ökologische Verantwortung enthalten. Nutzungspotenziale dürfen nur unter klar definierten ökologischen Grenzen ausgeschöpft werden.
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 1 - 4	S. 14, Landwirtschaft (Bewässerung)	Der Begriff «bewässerungswürdig» basiert stark auf ökonomischen Kriterien und kann Fehlanreize setzen. Eine Ergänzung um Standortgerechtigkeit und Ressourcenschonung wäre wichtig. Kulturen müssen sich am lokalen Wasserangebot orientieren.
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 1 - 4	S. 14, thermische Nutzung	Besonders bei Oberflächengewässern ist die Nutzung zur Kühlung kritisch. Hier braucht es klare ökologische Belastungsgrenzen, um negative Auswirkungen zu vermeiden.
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 1 - 4	S. 14, Lebensräume	Quellen werden bisher zu wenig berücksichtigt. Diese sind eigenständige, empfindliche Ökosysteme und müssen explizit in Zielsetzungen und Schutzmassnahmen integriert werden.
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 1 - 4	Wassersparen sektorübergreifend ausweiten	Konkrete Ziele und Massnahmen nicht nur für die Landwirtschaft, sondern auch für Industrie, Gewerbe und Haushalte definieren. → Verursachergerechte Verantwortung.
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 5. Wasserqualität und Gewässerschutz	S. 15, Abbildung Gewässerzustand	Die dargestellten Überschreitungen zeigen klaren Handlungsbedarf. Die Zielwerte – insbesondere bei Mikroverunreinigungen – sind aus unserer Sicht zu wenig ambitioniert.
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 5. Wasserqualität und Gewässerschutz	S. 16, Phosphor	Die klare Benennung der überhöhten Phosphoreinträge wird begrüsst. Daraus müssen jedoch zwingend konkrete Reduktionsmassnahmen folgen.
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 5. Wasserqualität und Gewässerschutz	S. 18, Herausforderungen	Die Notwendigkeit von Revitalisierungen und Gewässerräumen ist zentral und muss prioritär umgesetzt werden, insbesondere im Kontext zunehmender Hitze und Niedrigwasser.

Bereich	Kapitel	Antrag / Bemerkung	Begründung
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 5. Wasserqualität und Gewässerschutz	Ziel 1	Das Ziel, dass keine gesetzlichen Grenzwerte mehr überschritten werden, wird klar unterstützt und darf nicht abgeschwächt werden.
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 5. Wasserqualität und Gewässerschutz	Ziel 4, Massnahmen	Zusätzlich braucht es spezifische Massnahmen für Quellen sowie gegen Gewässererwärmung (z. B. durch Beschattung mittels Ufervegetation).
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 5. Wasserqualität und Gewässerschutz	S. 21, Ziel 4	Die ökologische Durchgängigkeit der Gewässer wird in der Strategie zu wenig berücksichtigt. Für die Funktionsfähigkeit aquatischer Ökosysteme ist die freie Wanderung von Fischen und anderen Wasserorganismen zentral. Die Sicherstellung der Fischgängigkeit explizit als Ziel und Massnahme aufzunehmen ist angezeigt. Wanderhindernisse sollen systematisch erfasst und schrittweise beseitigt oder saniert werden bis 2030.
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 6. Wasserversorgung	Ziel 7	Der Begriff «kleine Wasserversorgung» ist unklar und sollte definiert werden. Nur so lassen sich Massnahmen zielgerichtet umsetzen.
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 6. Wasserversorgung	Stärkung der öffentlichen Hand gegenüber privaten Wasserversorgern	Gesetzliche Grundlagen schaffen, damit Gemeinden über wirksame Aufsichts- und Sanktionsinstrumente verfügen. → Sicherstellung von Versorgungssicherheit und demokratischer Kontrolle.
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 6. Wasserversorgung	Sozialverträgliche und nachhaltige Gebührenpolitik	Prüfung einer Harmonisierung der Wassergebühren (analog Abwasser), um starke Unterschiede zu reduzieren und generationengerechte Finanzierung sicherzustellen.
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 6. Wasserversorgung	Erhalt und strategische Nutzung von Quellen	Auch stillgelegte Quellen systematisch sichern und pflegen, um die Versorgungssicherheit in Trockenperioden zu stärken.
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 7. Wassernutzung in der Landwirtschaft	S. 29, Einleitung	Technische Entwicklungen (z. B. Stallmodernisierung) sollen nicht zu einem steigenden Wasserverbrauch führen. Effizienzlösungen sind stärker zu fördern.
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 7. Wassernutzung in der Landwirtschaft	S. 30, Herausforderung	Es fehlen explizite Anforderungen an eine sparsame und effiziente Wassernutzung. Diese sind zu ergänzen.
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 7. Wassernutzung in der Landwirtschaft	S. 31, Boden & Retention	Die Bedeutung der Wasserretention wird anerkannt, jedoch unzureichend ausgeführt. Wichtige Ansätze wie Agroforst, Schwammland oder angepasste Bodenbewirtschaftung sollen systematisch integriert werden.

Bereich	Kapitel	Antrag / Bemerkung	Begründung
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 7. Wassernutzung in der Landwirtschaft	S. 31–32	Das Potenzial der Regenwassernutzung bei landwirtschaftlichen Gebäuden wird nicht ausreichend genutzt und sollte gezielt gefördert werden.
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 7. Wassernutzung in der Landwirtschaft	S. 32, Massnahmen	Bewässerung darf nicht isoliert betrachtet werden. Standortgerechtigkeit und ökologische Tragfähigkeit sollen zentral sein.
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 7. Wassernutzung in der Landwirtschaft	S. 32, Konzessionen	Die Zuständigkeiten bei der Konzessionsvergabe sind kritisch. Eine gesamtheitliche Betrachtung auf Einzugsgebietsebene sollte sichergestellt werden.
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 7. Wassernutzung in der Landwirtschaft	S. 34, Ziel 13	Standortangepasste Produktion soll Vorrang vor Bewässerungsinteressen haben. Wasserknappe Regionen dürfen nicht zusätzlich belastet werden.
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 7. Wassernutzung in der Landwirtschaft	S. 34	Der ökologische Wasserbedarf von Gewässern und Feuchtgebieten soll Vorrang gegenüber neuen Nutzungsrechten haben.
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 7. Wassernutzung in der Landwirtschaft	S. 35	Retentionsmassnahmen sollen systematisch gefördert und organisatorisch begleitet werden (Beratung, Koordination).
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 7. Wassernutzung in der Landwirtschaft	S. 35	Moore und Feuchtgebiete sind gezielt zu schützen und wieder zu vernässen, da sie zentrale C-Speicher sind und eine hohe Biodiversität aufweisen
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 7. Wassernutzung in der Landwirtschaft	S. 35	Auch Tierhaltung sollte stärker auf Wasserverbrauch ausgerichtet werden (standortangepasste, genügsame Rassen).
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 7. Wassernutzung in der Landwirtschaft	Finanzielle Unterstützung für ökologische Transformation der Landwirtschaft	Neben Regulierung gezielt Anreizsysteme/Subventionen für wassersparende Technologien und umweltschonende Bewirtschaftung einsetzen.
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 8. Thermische Nutzung	S. 37	Die Auswirkungen auf Gewässer werden verharmlost dargestellt. Es muss klar sein, dass Nutzung immer ökologische Auswirkungen hat und begrenzt werden muss.
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 8. Thermische Nutzung	S. 39	Die Kühlwassernutzung kann problematisch sein, daher benötigt es auch hier eine Analyse bezüglich Potenzial, aber auch Grenzen.

Bereich	Kapitel	Antrag / Bemerkung	Begründung
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 8. Thermische Nutzung	Gesamt	Die Nutzung von Grundwasser birgt Risiken für Trinkwasser und Ökosysteme. Der Ausbau darf nur unter strengen Schutzauflagen erfolgen.
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 9. Von der Strategie zur Umsetzung	Finanzierung	Die Finanzierung ökologischer Massnahmen ist unklar. Die SP fordert eine klare Zweckbindung eines substantziellen Teils der Mittel für Gewässerschutz und Biodiversität.
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 9. Von der Strategie zur Umsetzung	Monitoring	Es fehlt ein systematisches Monitoring. Neben chemischen Parametern braucht es zwingend ein Biodiversitätsmonitoring (z. B. Makroinvertebraten, Wasserpflanzen).
2. Bemerkungen zu den Kapiteln und Handlungsfeldern	Bemerkungen zu Kapitel 9. Von der Strategie zur Umsetzung	Umsetzung	Es braucht regelmässige Zwischenberichte und eine klare Zuständigkeit für Evaluation und Steuerung der Strategie.
3. Weitere Fragen, Bemerkungen oder Anträge		Keine Antwort	Keine Antwort